

Bundesministerium für  
Unterricht, Kunst und Kultur

XXIV. GP.-NR  
5613 /AB  
06. Aug. 2010

bm:uk

zu 5770 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0205-III/4a/2010

Wien, 2. August 2010

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5770/J-NR/2010 betreffend Reisesucht der Bundesregierung 2010, die die Abg. Gerald Grosz, Kolleginnen und Kollegen am 16. Juni 2010 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 6:

Hinsichtlich meiner Auslandsdienstreisen im Zeitraum 1. Jänner 2010 bis einschließlich 16. Juni 2010 verweise ich hinsichtlich Zielorte, Zwecke, Dauer sowie mitreisende Begleitpersonen auf nachstehende Tabelle:

Ort	Zweck	Dauer	Mitreisende
Zürich, Düsseldorf, Frankfurt	Kulturpolitische Gespräche	20.-23.01.2010	1 Kabinettsangehöriger
Venezuela/Caracas	Bilaterale Kooperation im Jugendmusikbereich und Kulturvermittlung	03.-08.02.2010	2 Kabinettsangehörige
Berlin	Berlinale	12.-14.02.2010	1 Kabinettsangehörige
Liverpool, Düsseldorf, Baden-Baden	Kulturpolitische Gespräche	15.-16.02.2010	1 Kabinettsangehöriger
Larnaca, Leipzig	Ausstellungseröffnung, Unterzeichnung eines Memorandums zu bilateralen Kooperation im Bildung- und Kulturbereich; Kulturpolitische Gespräche in Leipzig	03.-05.03.2010	1 Kabinettsangehöriger
Israel, Tel Aviv, Jerusalem	Unterzeichnung eines Memorandums zu bilateralen Kooperation im Bildung- und Kulturbereich, Bildungs- und kulturpolitische Gespräche	13.-17.03.2010	1 Kabinettsangehöriger 1 Ressortangehörige
Pécs	EU-Kulturhauptstadt, Bildungs- und kulturpolitische Gespräche	26.-27.03.2010	1 Kabinettsangehöriger 2 Ressortangehörige
Köln	Art Cologne	23.04.2010	1 Kabinettsangehörige
Brüssel	EU-Rat für Bildung und Kultur	10.-11.05.2010	1 Kabinettsangehöriger 2 Ressortangehörige
New York	Ausstellungseröffnung, Pressekonferenz über den österreichischen Beitrag zur Architekturiennale	25.-28.05.2010	1 Kabinettsangehöriger
Istanbul	EU-Kulturhauptstadt, Ausstellungseröffnung, Bildungs- und kulturpolitische Gespräche	03.-04.06.2010	1 Kabinettsangehöriger 1 Ressortangehöriger

Die Auslandsdienstreisen dienten einerseits der Wahrnehmung der Präsenz Österreichs auf Ministerinnen- bzw. Ministerebene der Europäischen Union sowie dem Aufbau und der Vertiefung kultureller und bildungsrelevanter Beziehungen, die einen wesentlichen Beitrag zum Ansehen Österreichs darstellen, und andererseits der Unterstützung meiner Regierungstätigkeit, wobei jeweils die Positionen Österreichs eingebracht und vertreten wurden.

Zu Frage 7:

Da gemäß den Bestimmungen der Reisegebührenvorschrift 1955 die Abrechnung bis zu sechs Monate nach Abschluss der Dienstreise gelegt werden kann, sind in den nachstehenden Angaben Kosten für Auslandsdienstreisen, die in dem zu Fragen 1 bis 6 beauskunfteten Zeitraum erfolgt sind, aber noch nicht abgerechnet wurden, nicht enthalten. In Summe (lit. a) sind Kosten in der Höhe von EUR 56.023,02 angefallen, davon entfallen auf Personen entsprechend lit. b EUR 27.522 und lit. c EUR 28.501,02.

Zu Frage 8:

Folgende Auslandsdienstreisen sind geplant:

- Mexiko/Mexico City – USA/New Mexico: Spatenstich/Vertragsunterzeichnung Österreichische Schule, bildungs- und kulturpolitische Gespräche; 14. – 22. August 2010
- Italien/Venedig: Architekturbiennale, Eröffnung des Österreich-Pavillions, Pressekonferenz; 26. – 29. August 2010
- China/Shanghai/Peking: Ausstellungseröffnung „In Between“; bildungs- und kulturpolitische Gespräche; 15. – 20. September 2010
- Tschechien/Brtnice: Ausstellungseröffnung MAK – Josef Hoffmann's „Guidebook“; 29. September 2010
- Frankreich/Paris: Vorbereitung OECD-Meeting; 11. Oktober 2010
- Ungarn/Budapest: Festakt 20 Jahre Österreichische Schule Budapest; 20. Oktober 2010
- USA/Los Angeles: Besuch Schindler-StipendiatInnen, bildungs- und kulturpolitische Gespräche; 26. Oktober – 1. November 2010
- Frankreich/Paris: OECD-BildungsministerInnen-Konferenz; 4. – 5. November 2010
- Belgien/Brüssel: EU-Rat Bildung/Kultur; 18. – 19. November 2010
- Ägypten/Kairo: Biennale, Eröffnung des Österreich-Pavillions; 11. – 13. Dezember 2010

Die Bundesministerin:

